

Wissenswertes über die Holzschneitzerei Zimmermann

Gegründet 1930 von dem Holzbildhauer Josef Zimmermann, in der heutigen Hauptstr.66, Vockenhausen, ist die älteste Holzbildhauer- Werkstatt in Hessen.

Nach der Gründung wurden überwiegend Möbelschneitzereien mit barocken und gotischen Verzierungen für Schränke, Kommoden und Stühle für die umliegenden Schreinereien in Vockenhausen und Kelkheim hergestellt. Diese Möbel sind heute noch überwiegend in privatem Besitz.

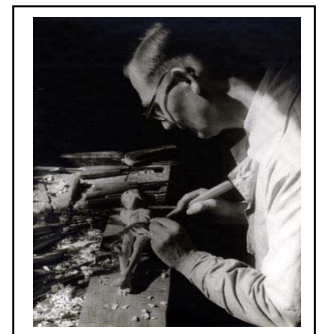
In den Jahren nach den Weltkriegen kamen die Restaurationen von Kirchen und Klöstern in der näheren Umgebung, im Rheingau bis in die Bodensee- Region sowie in vielen Städten dazu, z.B. die Liebfrauenkirche in Frankfurt am Main.



Während dieser Zeit spezialisierte er sich auf die Restaurationen und Vergoldungen der frühen Werke von Tilman Riemenschneider.

In den 50er und 60er Jahren wurden nach den zurückgehenden Restaurationen immer mehr figurale Skulpturen und Krippenfiguren geschnitten für Kirchen und Privatkunden.

In Eppstein- Vockenhausen sind die beiden Tafeln für die Gefallenen aus den beiden Weltkriegen noch zu besichtigen im Vereinslokal des Sängerbundes Vockenhausen, sowie einige Arbeiten in der Jakobus Kirche.



Meine ersten Erinnerungen ans Holzschneitzen und Berufsweg:

Ich hatte das Glück, einen Vater als Holzbildhauer zu haben, von dem mir wahrscheinlich einige künstlerische Begabungen mit in die Wiege gelegt wurden.

Im Laufe meines beruflichen Schaffens hatte ich sehr viele hilfreiche Künstler kennen gelernt, die mir in der gemeinsamen Zusammenarbeit Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten weiter vermittelten.

Ich glaube, dass es vornehmlich diese Erinnerungen und Erfahrungen sind, die mir das Holzschneitzen zur Freude werden ließen.

Mein Berufsweg zum Holzbildhauer begann über eine 2. Ausbildung in Oberammergau, weitere Wege führten nach Südtirol zu den bekanntesten Holzbildhauern. Meinen Abschluss habe ich beim Prof. Geißler Moroder gemacht, der bekannt wurde als der Wiener Hofschnitzer, in Wien und weiteren Orten in Österreich.



1980 habe ich die Holzsznitzerei von meinem Vater übernommen. Die heutigen Tätigkeiten sind die Anfertigungen von: religiösen und profane Skulpturen, Kruzifixe, Krippenfiguren, Firmenschilder, Schrifttafeln, Fam.- Wappen, Schachfiguren, Möbelverzierungen, Jagdschränke und Sonderanfertigungen nach Vorlagen. Fachwerk- Schnitzereien an alten historischen Gebäuden Restaurationen und Vergolden von neuen und alten Schnitzereien. Holzmodelle für die Industrie zur Vervielfältigung von Bronzefiguren.

Einige hervorzuhebende Arbeiten:

Restauration eines Orgelengels mit Blattvergoldung aus einer Kirche der neuen Bundesländer in einer Größe von ca. 2 m .

Restauration eines Wappens Größe von ca. 2,5 m für eine Kirche in einem neuen Bundesland.

Restaurationen im Rittersaal Solms- Schloss

Restaurationen für Museen der Kunstgeschichte

Anfertigung eines Totempfahl nach Vorlage Größe 2,4 m

Anfertigung einer Schweizer Madonna aus dem 1900 Jahrhundert nach Vorlage.

Anfertigungen verschiedener Barlach Skulpturen

Entwürfe und Gestaltung von mehreren Krippenfiguren.

Intensiv- Schnitzkurse mit Oberflächenbehandlung für weibliche und männliche Hobbyschnitzer. Die Kurse werden genau auf die Bedürfnisse des Schülers abgestimmt.

Theoretischer Unterricht mit Anschauungsmaterial sind Bestandteile eines Kurses.

Im Ausstellungsraum finden Sie unter ca. 1500 Artikel vom kleinen Sternzeichen 9 cm bis zu Skulpturen von 100 cm ein reichhaltiges Angebot.

Als Mitglied der Holzbildhauer Innung Hessen garantieren wir für fachgerechte und solide Arbeit.